

die er sehr bald zur Notwendigkeit erhob¹, entschlüpfte er der Auseinandersetzung über die Dionysius-Tradition (c. 17) aus dem 8. Jh., die er nun einfach als nicht zum Urtext gehörig betrachtete. Er erklärte nach Tillemont's Vorbild, Abschweifungen, Wunder und dergleichen würden in den Legenden nicht gestrichen, sondern interpoliert, und so musste allerdings der kürzere Text B wiederum auch der ursprüngliche sein. Er hat dann später seine schwache Stellung durch den bestimmten Hinweis auf zwei Zusätze der Liber pontificalis-Hss. A zu B in der V. Zachariae zu befestigen gesucht, und es übersteigt eigentlich das zulässige Mass, dass ein so gescheidter Mann zu glauben scheint, die A-Hss. der V. Genovefae müssten interpoliert sein, weil es die A-Hss. des Liber pontif. sind, — oder sagen wir vorsichtiger, nach Duchesnes Ansicht sein sollen. Es war mir eine Kleinigkeit, nachzuweisen, dass die angeblichen Interpolationen des A-Textes der V. Genovefae in derselben Sprache, wie der übrige Text, geschrieben sind, und mein längst vorgelegtes² Beweismaterial konnte durch Todschweigen nicht unterdrückt werden. War Duchesne an dem sprachlichen Argument vorbeigegangen, das er gleichwohl als 'ernster' bezeichnete, so hatte er sich dafür, worauf der Komparativ hindeutet, ein erstes Argument, das höhere Alter der A-Hss., selbst zurechtgemacht, um es mir freundlichst unterzuschieben, und mit dessen Entkräftung war er dann ziemlich schnell fertig. Am Schlusse hatte er bereits wieder vergessen, dass er auf das Verhältnis der beiden Recensionen gar nicht eingegangen war, denn er schliesst, als hätte er es doch getan und mich widerlegt, mit der ebenso dreisten als falschen Behauptung, dass die B-Hss. 'stets' den Vorteil haben würden, weniger interpoliert zu sein. Er leugnet nach der Weglassung der Dionysius-Tradition alle Beziehungen zum 8. Jh., jede Abhängigkeit von späteren Quellen, überhaupt alle Spuren einer Abfassung nach 518; die teilweise schon vor mir gerügten Unmöglichkeiten und Unwahrscheinlichkeiten verlieren durch allerhand Vergleiche und unter einem spitzfindigen Wortschwall ihren anstössigen Charakter, auch das nationale Element wird in der Jungfrau von Orléans gegen mich ausgespielt, und so

1) In einem besonderen Artikel über die Passio Dionysii, *Mélanges Julien Havet* (1895), S. 30, behauptet er schon, dass die Dionysius-tradition interpoliert sein 'muss', nicht mehr 'kann'. 2) N. A. XIX, 451.